

Collignon - Bicicleta



Credit: Emiel Steenhuizen

(36:27; Vinyl, Digital; Gris Gris Records, 14.02.2025)

Eine kurzweilige Reise um die Welt. Und das mit dem Bike und ausladendem Farfisa-Sound. Das portugiesisch-niederländische Trio (mit Sitz in Amsterdam), um seinen Keyboarder *Joni Collignon*, zwingt sich selbst nun einmal überhaupt keine Grenzen auf und kommt mit einem ausufernden Sound aus ambitionierten Percussion-Eruptionen, Western-Twang, Brazilian-Vibes, Afro Beat und Surf Pop. Selbst zeigen Collignon die Etiketten World und Psychedelic an. Was überaus passend und auch noch kurz und bündig ist. „Bicicleta“ hat trotz der Überschaubarkeit der hier enthaltenen Tunes auch transzendente Momente, was vor allem dem sich irgendwo zwischen „Raumpatrouille“ und „Barbarella“ einpendelnden Vintage-Sound der Farfisa geschuldet ist – wohl aber auch den mit Warp-Geschwindigkeit passierenden Ortswechseln. Hier ein wenig Santana-Gitarrenfeeling („Bicicleta“), dort Foals-Vibes oder Azymuth-Grooves. Ein „Ober Hill“ ist so gut gelaunter Lo-Fi-Party-Sound, dass es mehr als nur zu einem Fußwippen gereicht; „Fonkér le Mér“ ist hypnotisch bis hin zum vorgegaukelten Urlaubsfeeling. Nur, dass das auch in diesem Fall wieder viel zu schnell vorbei ist.

Bewertung: 13/15 Punkten

Bicicleta von COLLIGNON

Besetzung:

Yves Lennertz : guitars, bass

Gino Bombrini : drums, percussion, acoustic guitar, cello, bass

Jori Collignon : farfisa, synthesizers

Surftipps zu Collignon:

Facebook

YouTube

Instagram

Bandcamp

Spotify

Apple Music

Abbildungen: Collignon